Case Study

Seeberger steigert messbar seine Cyber Resilienz

Wie Seeberger mit einem automatisierten Penetrationstest Prioritäten setzt und Transparenz sowie neue Impulse für die IT-Sicherheit gewinnt

AUSGANGSLAGE

Seeberger ist ein international tätiges Familienunternehmen mit Sitz in Ulm und steht seit 1844 für hochwertige Nuss- und Trockenfruchtspezialitäten sowie Kaffee.
In der IT-Sicherheit hat das Unternehmen bereits zahlreiche Maßnahmen umgesetzt. Doch wie wirksam sind diese Maßnahmen im realistischen Angriffsszenario und wo steht das Unternehmen tatsächlich?
Um den eigenen Sicherheitsstatus objektiv zu bewerten und die Cyber Resilienz messbar weiterzuentwickeln, entschied sich Seeberger für einen automatisierten Penetrationstest mit performio. Im Interview spricht Stefan Pöschl, Chief Information Officer bei Seeberger, über die Ziele des Penetrationstests, die gewonnenen Erkenntnisse, den konkreten Mehrwert für das Unternehmen sowie die Zusammenarbeit mit performio.

ZIELE

- Objektive Bewertung des aktuellen Sicherheitsniveaus
- Messbare Erhöhung der Cyber Resilienz
- Validierung bereits umgesetzter Sicherheitsmaßnahmen
- Identifikation bislang unerkannter Schwachstellen
- Abgleich mit regulatorischen Anforderungen (z. B. NIS2)

MEHRWERT

- Klare Transparenz über den realen Sicherheitsstatus und mögliche Risiken
- Bestätigung bereits geplanter Sicherheitsmaßnahmen
- Neue Impulse für strategische Sicherheitsentscheidungen
- Hoher Erkenntnisgewinn bei überschaubarem Aufwand

ZUSAMMENARBEIT & PROJEKTVERLAUF

- Minimaler organisatorischer Aufwand für das Unternehmen selbst
- Keine Betriebsunterbrechungen während der Durchführung
- Transparente Kommunikation durch performio vor, während und nach dem Test
- Verständliche Ergebnispräsentation mit klaren Handlungsempfehlungen

ERKENNTNISSE

- Einige bekannte Themen bestätigten sich, andere wurden neu priorisiert
- Passwortsicherheit, interne Sicherheitszonen & Social Engineering gewannen an Relevanz
- Technische Schutzmaßnahmen allein reichen nicht aus, der Mensch bleibt ein kritischer Faktor
- IT-Sicherheit muss stärker auf Geschäftsleitungsebene verankert werden

FAZIT

Der Penetrationstest bei Seeberger hat nicht nur technische Schwachstellen sichtbar gemacht, sondern vor allem strategische Klarheit geschaffen. Durch die objektive Bewertung der eigenen Sicherheitslage wurden bestehende Maßnahmen validiert, neue Prioritäten sichtbar und die Relevanz von IT-Sicherheit auf Managementebene weiter geschärft. Dank der guten Zusammenarbeit mit performio und dem gut strukturierten Penetrationstest entstand mit minimalem organisatorischem Aufwand ein hoher, wertschöpfender Nutzen – sowohl für die IT als auch für die Geschäftsleitung.

performio GmbH
An den Werften 11
68782 Brühl

info@performio.de
+49 (6202)127100
www.performio.de